

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.



Hallesches Tageblatt. Abonnent 50 Pf. pro Monat frei ins Haus. Durch die Post unter Nr. 2706 M. 1.20 pro Quartal...

für Halle und den Saalkreis.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Der Bauernfreund“ und „Rikriki am Saalestrand“.

Hallesche Neueste Nachrichten. Für die Redaktion verantwortlich: Rudolf Grimme...

Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Verbreitungsbezirk Stadt Halle a. S., Giebichenstein, sowie sämtliche Ortlichkeiten des Saalkreises, der kreisfreie Gitterfeld, Zehlsdorf, Erfurt, Mansfelder Gebirgs- und Zerkers-, Merseburg, Naumburg, Querfurt, Weißenfels, ferner andere abgelegene Orte der Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen...

Wer noch nicht Leser des „General-Anzeiger“ ist...

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis erscheint täglich Nachmittags, außer Sonntags, und orientiert Ihre Leser durch populär geschriebene Artikel über alle wichtigen politischen Vorgänge...

„General-Anzeiger“ hat nachweislich die größte Abonnentenzahl von allen in Halle erscheinenden Blättern.

Abonnenten haben monatlich gegen Voreinsendung der Abonnements-Quittung ein Inserat von zwei Zeilen frei. Von heute ab einlaufende Bestellungen auf den „General-Anzeiger“ berechtigen zum sofortigen Bezug des Blattes bis Ende März a. z.

eben sollen, wenn beide Eltern noch leben. Es ist dies eine Erneuerung für die Gebiete des gemeinen deutschen Rechts, die aber unsem Rechtsgefühl entspricht und im preussischen und sächsischen Rechte bereits zur Anerkennung gekommen ist.

„General-Anzeiger“ zweifellos das bestunterrichtete Blatt in allen kommunalen Angelegenheiten der Stadt Halle.

In ausführlicher Weise berichtet der „General-Anzeiger“ ferner über Cheats und Mistif, Gerichtsverhandlungen, Vereinsangelegenheiten und alle bemerkenswerten Ereignisse aus der Umgebung.

Das neue bürgerliche Gesetzbuch.

(Von einem gelegentlichen juristischen Mitarbeiter.) Halle, 30. März.

Der überlebende Ehegatte des Erblassers will neben den Erben der ersten und zweiten Ordnung, also neben Kindern, Eltern und Geschwistern, sowie auch neben Großeltern berufen.

Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Die stumme Waise.

Don Ernst von Waldow. Dieser Roman, welcher in äußerst fesselnder und anregender Form geschrieben ist, wird unsere verehrten Leser sicherlich in fortgesetzter Spannung erhalten.

Von der Parteien Gunst und daß ich wohl keine andere Rechts-einrichtung zu umdrängen, wie das Erbrecht. Während der land-angehörige Adel es mit Erfolg erreicht hat, daß Verfügungen über den Grundbesitz der Familien nicht nur für die nächste Generation, sondern auf Jahrhunderte hinaus für die nachfolgenden Geschlechter bindend sind...

Die verordnungsmäßige Zusammengehörigkeit der Familie zeigt sich in der Zubilligung seines Vaters Erbschaftspräsidenten der erbrechtlichen Abstammung, Eltern und des Ehegatten. Der Vaterschaft ist höher Normierung als demweg im geltenden Rechte, er soll nämlich in allen Fällen ohne Unterschied der Religion des Berechtigten und der Zahl der Erben die Hälfte des gesetzlichen Erbtheils betragen.

Berliner Gewerbe-Ausstellung.

Kaiser-Kronung in Moskau.

Abonnementpreis von 50 Pfennig pro Monat frei ins Haus.

Die stumme Waise.\*)

Mary konnte es nicht verbergen geblieben sein, daß ihrer lieben Vater ein schwererummer brühte, und da sie ihn einl nach der Mama gefragt, hatte ein Zbrundenstrom des unglücklichen Mannes ihr geantwortet. Es war Dannaß unmöglich, Mary zu sagen, daß ihre Mama gestorben sei; es würde ihre seinem Gefühl, und er erzählt den Kinde, daß Mama eine schwache Frau habe und lebend sei, deshalb müsse sie in Italien, wo es viel wärmer wäre, sich aufhalten.

Der Entwurf hat sich für die Erbfolge des deutschen Rechts, das sogenannte Karentenrecht, entschieden. Dasselbe bedeutet die Verantwortlichkeit ausschließlich nach Linien. Zunächst kommt die eigene Linie, d. h. die Nachkommen des Erblassers, dann die Linie der Eltern, dann diejenige der Großeltern, der Urgroßeltern u. s. w. des Erblassers.

Das Testament kann, wie bisher, mündlich oder schriftlich errichtet werden, indem der Erblasser dem Richter oder Notar entweder seinen letzten Willen mündlich enthält oder eine Schrift überlegt und dabei erklärt, dieselbe enthalte seinen letzten Willen.

und Mary zu schaffen, daß solche Unterrichtsstunden sich nicht oft wiederholten.

Frau Reichmann, welche ihren Abmischer, den Geiger, für einen Vagabunden oder mindestens etwas dergleichen hielt, äußerte diese Meinung nicht mehr laut vor dem kleinen Mädchen, nachdem sie gesehen, daß Mary davon schmerzhaft berührt worden war und bitterlich zu weinen begonnen hatte.

Ihre Erinnerungen sammeln und die Fragen der alten Freundin beantworten.

„Kannst Du Dich denn gar nicht mehr an Deine Mutter erinnern, Kind?“ fragte Frau Brigitta. „Nein“, seufzte die Kleine, „genau nicht mehr, denn die Mama ist sehr schön gewesen, die Frau aber, die mich umgetragen und geleibt hat, war das nicht und hatte auch schwarze Haare — das weiß ich noch — schwarze Haare und schwarze Augen. Papa sagt, es ist nur die Wärrerin gewesen.“

Endlich war das Maß erreicht, und nun mußte die kleine Helferin es auch theilen. Mary that dies wohl gern, doch nicht ohne einen heimlichen Seufzer, daß der arme geliebte Papa doch auch solch' bellastes Zwiebelstück und so wohlschmeckende Kartoffeln zum Nachtmahl haben möge.

„Und später, als wir über das große Wasser in einem Schiff mit vielen Leuten fuhren und dann in ein Land kamen, wo die Leute ganz anders sprachen, da habe ich Mama auch nicht gesehen, denn der arme Papa fand sie nicht mehr, so sehr er sie auch gesucht hat. Er hat so viel geweint, es war zum Herzhrechen — und dann mußten wir fort, ich weiß nicht mehr warum, aber die Leute waren sehr hart gegen uns, wahrheitslich, weil sie unsere Sprache nicht verstanden — sie trieben uns zu dem Dorfe hinaus. Und mich, Frau Reichmann, denken Sie nur, dem wollten sie von Papa trennen! Sie hatten mich schon in ein Zimmer gelockt und dort eingesperrt — aber ich bin nicht so dumm“, fuhr das kleine Mädchen mit schlanem Lächeln fort, „und kann leichter eine Frage. So möchte das Fenster auf, fletterte an den Latten hind, woran man Wein gegossen, schlüpfte durch den Garten des Wirthshauses, wo wir Quartier genommen, und ließ auf die Landstraße, die zu dem großen Schloß führt, wo Papa schon zweimal Tags vorher mit mir gewesen war. Den Weg hatte ich mir gemerkt, und ich fand ihn — und o welches Glück, ich fand auch Papa! Er kam zwar sehr traurig daher und weinte und erzählte mir, die Mama sei schon abgereist in ein wärmeres Land, dahin hätten ihre Verwandten sie geführt — aber als ich ihm sagte,

\*) Von künftigen Abonnenten erhalten den bisher erschienenen Theil des Romans gratis nachgeliefert.



wegen Verfehlung, Verschwendung oder Trunktheit entmündigt...

nicht durch das bekannte Verhältnis v. Hammerstein zu Flora...

Egypten bricht sich recht heftig. — Die Deputirten Brunes und Delojoze...

— (Der sächsische Landtag) ist mit einer Thronrede des Königs...

\* London, 28. März. Eine Depesche des Gouverneurs des Kaplandes...

Testamente, welche vor der Inkrafttreten des bürgerlichen Gesetzbuchs...

— Eine Anordnung des Erblasfers...

Der Erbe erhält die Erbschaft sofort mit dem Tode des Erblasfers...

— (Wegen Verleihung des Oberpräsidenten von Pommern...)

— (Der Reichstag des Reichsvereins Berliner Kaufleute und Industrieller...)

\* Konstantinopel, 29. März. Sark Herzband von Bulgarien...

\* Marassa, 29. März. Die allgemeine Lage ist unverbessert...

Ans der Umgebung.

\* Osnabrück, 29. März. (Hannal.) Der Admiral Friedrich Prinzemann...

\* Kalmünze, 29. März. (Rudensfeld.) Durch einen gewissen Knack...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

\* St. Gallen, 29. März. (Schweiz.) Die Festung Mülhausen...

— (Die Zahl der selbstständigen landlichen Grundbesitzer...

— (Der in der Schweiz des Reichsvereins Berliner Kaufleute...)

\* Braunschweig, 29. März. Der langjährige Präsident des braunschweiglichen Landtages...

\* Wälsburen, 29. März. Die Buchdruckereibesitzer...

\* Mailand, 29. März. Nach Meldung dieser Blätter hat Renelli...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

\* Paris, 29. März. Hier ist plötzlich ein Ministerkrisis...

Politische Ueberricht. Deutsches Reich.

\* Berlin, 29. März. (Hofnachrichten.) Aus Neapel wird unten...

— (Wegen Stöder) richtet sich eine Schrift des Obersten J. D. Krause...

daß man mich eingesperrt hätte, und wie ich fortgefahren sei...

„Das hört sich an wie ein Roman“, meinte Frau Reichmann...

„O nein, Papa ging gar nicht mehr mit mir in das Dorf...

„Das ist wirklich eine merkwürdige Geschichte!“ mummelte Frau Reichmann...

„Daß man mich eingesperrt hätte, und wie ich fortgefahren sei...

„Na, dummer Hund“, entgegnete die Chiffrierin...

„Daß man mich eingesperrt hätte, und wie ich fortgefahren sei...“

„Daß man mich eingesperrt hätte, und wie ich fortgefahren sei...“

„Daß man mich eingesperrt hätte, und wie ich fortgefahren sei...“

„Daß man mich eingesperrt hätte, und wie ich fortgefahren sei...“

Wetterbericht des „General-Anzeiger.“ Vorläufiges Wetter am 31. März 1876.

Johales

Der Redakteur dieses Organes hat sich entschlossen zu sein, die Redactionen dieses Organes zu übernehmen.

Halle, 30. März

Palmsamstag. Der gefrige Sonntag wurde, sowohl des Christentums als des Weltalls, ein Sonntag der Palmen gefeiert. Wie die Erweiterung der Palmen den Eingang des Festes in sich selbst enthält, so enthält die Palmenfeier den Anfang des Festes in sich selbst.

Ernennung zum Amtsanwalt. Der hiesige Stadtrat hat den Herrn Dr. v. Hölty zu dem Amtsanwalt ernannt. Der Herr Dr. v. Hölty ist ein Mann von hohem Ansehen und wird die Interessen der Stadt sehr wohl zu vertreten wissen.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Edlin, welches von unterm beliebigen Deputierten Herman Quadtman, der vor seiner Ganges-Beise mit großem Erfolge Musik studirt hat, verfaßt und componirt ist. Die Musik spielt im Jahre 1873 in den hiesigen Schülern, welche sich für die Musik vornehmlich interessieren.

Manufaktur. Die hiesige Manufaktur hat eine neue Erfindung gemacht. Die Erfindung ist ein neues Verfahren zur Herstellung von Stoffen, welches sehr vorteilhaft ist.

Rechtsangelegenheiten. Ein Mann hat einen Streit mit einem anderen Mann. Der Streit ist um eine Sache, welche dem Mann gehört.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Wohl Schloßplatz 4. Dem Herrn Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Die Schiffsreise. Der Herr Dr. v. Hölty hat eine Reise nach dem Saale gemacht. Die Reise verlief sehr angenehm und er hat viele interessante Beobachtungen gemacht.

Advertisement for J. Lewin's children's medicine. Text: 'Sehr vortheilhaftes Kindererleidern, nur vorzügliche Qualitäten, auf ca. den dritten Theil des Herstellungspreises zurückgesetzt und sind dieselben zu wirklichen Ausnahmepreisen zum Verkauf gestellt.' Includes address 'Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.'

# Geschäfts-Eröffnung.

Meinem geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Anzeige, dass wir **Dienstag den 31. d. Mts. hierselbst**

**Geiststrasse 15, im Hause der Adler-Apotheke,**

## Putz-, Weiss-, Wollwaaren- u. Tricotagen-Geschäft

eröffnen. Das moderne Prinzip, nur streng reelle Waaren zu **denkbar niedrigsten, festen Preisen** zu verkaufen und dem geehrten Publikum gegenüber die grösste Coulanz walten zu lassen, soll uns eine feste Richtschnur sein.

Wir laden ergebenst zur Besichtigung unserer Läger ein. Die ungewöhnliche Billigkeit der Artikel wird Viele überraschen. Kaufzwang wird nicht ausgeübt, sondern ist dem Personal streng untersagt. Alle Artikel zu nennen, würde den verfügbaren Raum überschreiten. Lediglich als Zeichen der besonderen Preiswürdigkeit heben wir folgende Artikel hervor:

### Putz.

- Ungarnirte Hüte von 10 Pfg. an.
- Garante Miederhüte von 40 Pfg. an.
- Garante Damenhüte von 60 Pfg. an.
- Seidene Bänder von 5 Pfg. p. Mtr. an.
- Seidene Spitzen von 15 Pfg. p. Mtr. an.
- Blumen von 5 Pfg. an.
- Lange Federn von 50 Pfg. an.
- Schleier von 15 Pfg. an.

### Wäsche.

- Damen-Hemden von 75 Pfg. an.
- Herrn-Hemden von 1 Mk. an.
- Erstlingshemden von 5 Pfg. an.
- Jäckchen von 20 Pfg. an.
- Weisse Unterröcke von 80 Pfg. an.
- Tricotagen.
- Normalhemden von 70 Pfg. an.
- Unterbeinkleider von 70 Pfg. an.

Geiststrasse 15.

# L. Mathias & Co.

Geiststrasse 15.

### Zu Geschäfts-Einrichtungen empfehlen



Brückenwaagen, Säulenwaagen, Tafelwagen, geacht, in better Waare und in allen Preislagen.  
 Flüssigkeitsmaasse, geacht, in Weiblich, Zinn, Nickel, Hohlmaasse, geacht, in Holz und Eisenblech.  
 Gewichte, geacht, in Eisen und Messing, im Einzelnen und ganzen Schätz.  
 Petroleum-, Röhrl- etc. -Messapparate, Petroleum-Pumpen, Flüssigkeitsheber, Syrupkannen, Syruphähne, Schmalzstecher, Kaffeebetmaschinen, Kaffeemühlen, Gewürzmühlen, Goldkörbe, Zinn-, Nickel- und Weissblechrichter, Copirpressen, Backofen-, Loden-, Lampen, Speichelaternen, Treppensaiten.



Gütige Preise. Grösste Auswahl. Ausführliche illustrierte Preislisten gratis und franco.

## Hempelmann & Krause, Halle a.S., Kleinschmieden 5.

### 5% Chinesische Gold-Anleihe von 1896.

Anmeldungen auf obige Anleihe, bis am 31. März und 1. April zur Subscription aufliegt, nehmen wir zum Course von 98 3/4% entgegen.

## Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft

### 5% Kaiserliche Chinesische Staatsanleihe in Gold von 1896.

Zeichnungen auf die am Dienstag den 31. März und Mittwoch den 1. April d. J. stattfindende Subscription auf obige Anleihe zum Course von 98,75 nehmen kostenfrei entgegen.

### Spar- und Vorschuss-Bank.

Albrecht. Pfahl.

Frische **Oster-Eier.**  
 F. H. Krause, Ritter Markt 18, Gr. Ulrichstr. 40, Leipzigerstr. 96.

Wir gewähren auf sämtliche **Gemüse- u. Frucht-Conserven** auch bei Abnahme einzelner Dosen **10% Rabatt.**  
**Sprengel & Rink,**  
 Telephon 414. Leipzigerstr. 2.

**Schulze & Petermann,**  
 Oleariustr. 6, L. Halle a. S., Eckhaus unterhalb d. Markttreppe  
 empfehlen sehr grosse Auswahl in Neuheiten von **schwarzen u. farbigen Kleiderstoffen** von 35 Pfg. an, **Stoffen für Herren- u. Knaben-Anzüge** v. 1,75-9 Mk., **Leinen- u. Baumwollwaaren, fertigen Schürzen.**  
 Schwarze Schürzenrester. Farbige Rester.

**Saison-Conserven-Ausverkauf**  
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen, unter Garantie für unerreichte Qualität und Füllung.  
 Extra und Prima Stangenspargel, Prima Schnittspargel und Spargelköpfe, Junge extrafeine Erbsen (Kaiserschoten), Junge feinste, feine und Suppen-Erbsen, Steinpilze, Morcheln, Champignons, Schnitt-, Brech- und Wachabrechbohnen, Rother Beete, junge Kohlrabi, Teltower Rübsen, Compot-Früchte in Dosen und Gläsern.  
**Gebr. Zorn,**  
 Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten.

**Tanz-Unterricht im Weissbier-Salon.**  
 Anmeldungen zu meinem Tanz-Cursus, welcher Dienstags und Freitags von Abends 8 Uhr stattfindet, nehme noch entgegen. Anwesenheit obligat.  
**Hugo Traxdorf,** Tanzlehrer, Hanselbergstr. 60.  
 in großer Auswahl offeriren Garantie auf jedes Stück. Umtausch gestattet.  
 2. Geschäft: Oleariustrassen-Ecke am neuen Postmarkt.

### Geschäfts-Verlegung.

Heute verlegte mein

## Leinen- und Wäsche-Ausstattungs-Geschäft

## Gr. Steinstrasse 11, 2. Etage,

im Hause des Herrn A. Krantz Nachfolger.

Indem ich bitte, mir auch dahin Ihr Wohlwollen zu übertragen, theile Ihnen gleichzeitig mit, dass ich durch Erspareung der Ladenmiete in der Lage bin, 5% Rabatt vergüten zu können.

Hochachtungsvoll

### C. Beseler, Gr. Steinstrasse 11, 2. Etage.

Mit heutigem Tage verlegten wir unser Contor nach dem vis-a-vis gelegenen Mann'schen **Grundstück Delitzscherstr. 90.**  
**Zillmann & Lorenz,**  
 Speditionsgeschäft.  
 Fernsprecher 55. Fernsprecher 55.

### Für Specialärzte!

In der Nähe der Kliniken und in ruhiger Lage ist ein Grundstück, welches sich vorzüglich zu Klinikzwecken eignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Respektanten wollen Offert. unter K. p. 920 bei Rud. Mosse, Halle a. S. niederlegen.



### Gummi-Waaren

Preis-Verzeichniss über in verfenet gegen 10 Bfg. Marke Sanitäts-Bazar J. E. Fischer, Frankfurt a/M. E. G.

Buch „Heber die Ehe“, 1 Bfz. Marten Wo zu finden? im Gebrauch. St. 2. 4. Sieha-Berlin, Dr. 23, Hamburg.

**Emallirte Kochgeschirre à Kilo 1 Mk.** in großer Auswahl offeriren  
**Burghardt & Becher** Garantie auf jedes Stück. Umtausch gestattet.  
 1. Geschäft: Leipzigerstrasse 84 am Hauptmarkt. Einziges und grösstes Special-Geschäft am Platze.  
 2. Geschäft: Oleariustrassen-Ecke am neuen Postmarkt.